

1 Inhalt

1	Inhalt.....	1
2	Einleitung.....	2
3	Geltungsbereich	2
4	Ziel der Umweltrichtlinie.....	2
5	Einhaltung der Umweltgesetze	2
6	Erneuerbare Energie, Energieverbrauch und Energieeffizienz.....	2
7	Abfallvermeidung.....	3
8	Treibhausgasemissionen und CO ₂ -Ausstoß	3
9	Wasserverbrauch und Wasserqualität.....	3
10	Ressourcen Management.....	3
11	Verantwortungsbewusstes Chemikalienmanagement.....	4
12	Tierschutz	4
13	Biologische Vielfalt, Landnutzung und Entwaldung	4
14	Qualität des Bodens	4
15	Lärmemissionen	4
16	Schulung und Unterweisung	4

2 Einleitung

Angesichts der zunehmenden globalen Umweltprobleme ist es von entscheidender Bedeutung, dass wir alle, gemeinsam Verantwortung übernehmen und Maßnahmen ergreifen, um unsere natürlichen Ressourcen zu schützen und eine lebenswerte Umwelt für kommende Generationen zu bewahren.

Als Unternehmen ist es besonders wichtig Energie- und Ressourcenverschwendung bewusst zu minimieren oder zu vermeiden. Aus diesem Grund ist Nachhaltigkeit ein wichtiger Teil unserer Unternehmenspolitik. Wir sehen uns in der Pflicht die Beeinträchtigung der Umwelt im Rahmen der wirtschaftlichen und technischen Möglichkeiten, die uns zur Verfügung stehen, mittels durchdachter Prozesse auf das mögliche Minimum zu reduzieren.

Mit der Implementierung unseres Umweltmanagementsystems haben wir unseren Fokus gezielt auf die Auswertung aller Verbräuche gelegt. Hierzu gehören Strom, Wasser, Abfall, Sprit, Heizung und Papier. Unter Einbindung der gesamten Belegschaft haben wir uns zur Aufgabe gemacht, unsere gesamte Wertschöpfungskette aus der Umweltperspektive näher zu beleuchten und relevante Umweltaspekte heranzuziehen. Dabei ist unser Umweltprogramm entstanden, das regelmäßig Neubetrachtet und aktualisiert wird.

3 Geltungsbereich

Diese Umweltrichtlinie gilt für alle Mitarbeiter der ABT-Gruppe. Sie ist in allen Situationen anzuwenden, in denen jemand im Namen der Organisation handelt oder mit anderen innerhalb der Organisation interagiert.

4 Ziel der Umweltrichtlinie

Die ABT Gruppe hat sich mit der Einführung der DIN EN ISO 14001 verpflichtet, eine kontinuierliche Verbesserung in allen unternehmerischen Aktivitäten im Bereich Umwelt- und Klimaschutz anzustreben. Unter Berücksichtigung der relevanten Umweltaspekte wurden Ziele festgelegt, die gezielt betrachtet und optimiert werden sollen.

5 Einhaltung der Umweltgesetze

Wir verpflichten uns zum Umweltschutz und handeln dabei in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen. Wir orientieren uns an internationalen Standards, um negative Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren und unsere Aktivitäten für den Umwelt- und Klimaschutz kontinuierlich zu verbessern. Alle bestehenden Umweltgesetze und -richtlinien gelten für uns als Mindeststandards, welche wir nach Umsetzbarkeit auch übererfüllen. Jede einzelne Mitarbeiterin bzw. jeder einzelne Mitarbeiter ist verantwortlich, an diesem Prozess mitzuwirken.

6 Erneuerbare Energie, Energieverbrauch und Energieeffizienz

Wir wollen eine möglichst rationale Verwendung unserer Energie, um eine höhere Energieeffizienz zu erreichen. Hierzu wollen wir unsere Treibhausgasemissionen reduzieren, auf grüne Energie setzen und unsere Prozesse so optimieren, dass die Energieverluste minimiert werden, um einen möglichst hohen Nutzen bei sinkendem Energieeinsatz zu erreichen. In Bezug auf unsere Energieversorgung setzen wir auf eine umweltschonende, zukunftsfähige Versorgung. Unsere Photovoltaikanlagen und unser zugehöriges Speichersystemen spart nicht nur Kosten, sondern trägt durch die umweltschonende Stromerzeugung zur nachhaltigen Energiewende bei.

7 Abfallvermeidung

Als einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz sehen wir die Vermeidung von Abfällen. Dies erreichen wir durch die Reduktion von Restmüll, die Nutzung sinnvoller Mehrwegsysteme, die Minimierung des Materialverbrauchs bei der Projektabwicklung (Materialeffizienz) und die getrennte Sammlung von unvermeidbaren Abfällen zur Verwertung oder Beseitigung. Durch den Aushang „Mülltrennung“ wird für unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen das Sammeln, Trennen und Entsorgen von Abfällen festgelegt. Die Identifikation gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle und die Aufzeichnung über Art, Menge und Verbleib erfolgt durch den Abfallbeauftragten. Die rechtskonforme Entsorgung von gefährlichen Abfällen wird durch Entsorgungsnachweise und durch den Abfallbeauftragten gewährleistet. Die Verbleibkontrolle für jeden Entsorgungsvorgang erfolgt in Form von Begleit- und Übernahmescheinen. Bei Abfällen und sonstigen Versandstücken, die als Gefahrgut eingestuft sind, stellen wir durch unseren Gefahrgutbeauftragten sicher, dass die Anforderungen hinsichtlich Kennzeichnung, Verpackung und Ladungssicherung eingehalten werden.

8 Treibhausgasemissionen und CO₂-Ausstoß

Wir betrachten die Emissionen unserer firmeneigenen Fahrzeuge als einen bedeutenden Umweltaspekt. Um den negativen Einfluss auf die Luftqualität zu minimieren und unseren ökologischen Fußabdruck zu verkleinern, haben wir beschlossen, unsere Fahrzeugflotte schrittweise zu reduzieren und die Fahrzeugflotte mit Hybrid- und Elektrofahrzeugen zu ergänzen bzw. umzustellen. Aus Gründen der Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung sowie unserer Geschäftsfelder werden wir jedoch auch weiterhin Verbrennerfahrzeuge nutzen. Wir sind bemüht, wissenschaftlich fundierte und zeitlich begrenzte Ziele für die Emissionsreduzierung und erneuerbare Energien festzulegen, die mit dem Pariser Abkommen in Einklang stehen, und Maßnahmen zu ergreifen, die die Dekarbonisierung der gesamten Wertschöpfungskette vorantreiben. Darüber hinaus wollen wir unsere Treibhausgasemissionen reduzieren und erwarten dies auch von unseren Geschäftspartnern. In Bezug auf unsere Energieversorgung setzen wir auf eine umweltschonende, zukunftsfähige Versorgung. Unsere Photovoltaikanlagen in Kombination mit der Dachbegrünung und Speichersystemen spart nicht nur Kosten, sondern trägt durch die umweltschonende Stromerzeugung zur nachhaltigen Energiewende bei.

9 Wasserverbrauch und Wasserqualität

Wie die gesetzlich geregelte Wasserrahmenrichtlinie der Europäischen Gemeinschaft besagt, ist Wasser keine Handelsware, sondern ein ererbtes Gut, das geschützt, verteidigt und entsprechend behandelt werden muss. Wir achten auf eine hohe Trinkwasserqualität sowie einen hohen Standard der Abwasserentsorgung bei langfristiger Ver- und Entsorgungssicherheit.

10 Ressourcen Management

Sämtliche Mitarbeiter sind angehalten, eine schonende Nutzung und Beschaffung natürlicher Ressourcen im beruflichen Umfeld umzusetzen. Den sparsamen Umgang mit natürlichen Ressourcen wie Wasser, Energie, Rohstoffen und Flächen betrachten wir als einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag unseres Unternehmens. Gerade als Familienunternehmen sehen wir den Erhalt der natürlichen Ressourcen für die kommenden Generationen als unerlässlich an.

11 Verantwortungsbewusstes Chemikalienmanagement

Die ABT Gruppe hat einen übergeordneten Beauftragten für Gefahrstoffe benannt. Die Anlieferung, Handhabung und Lagerung im Haus sind definiert und werden durch den Gefahrstoffbeauftragten bewertet und mit den Verantwortlichen umgesetzt. Gefahrstoffe werden in einer Gefahrstoffliste erfasst, soweit möglich, werden kritische Materialien durch Substitutionsmaterialien ersetzt.

12 Tierschutz

Wir respektieren die fünf Freiheiten der Tiere, die von der Weltorganisation für Tiergesundheit (OIE) in Bezug auf den Tierschutz formuliert wurden. Kein Tier sollte nur für den Zweck der Verwendung in einem Produkt aufgezogen und getötet werden.

13 Biologische Vielfalt, Landnutzung und Entwaldung

Wir achten die Ökosysteme, insbesondere die für die biologische Vielfalt wichtigen Gebiete, die von unserer Tätigkeit betroffen sind, schützen illegale Abholzung in Übereinstimmung mit den internationalen Vorschriften zur biologischen Vielfalt, einschließlich der IUCN Resolutionen und Empfehlungen zur biologischen Vielfalt.

14 Qualität des Bodens

Wir überwachen die Auswirkungen auf die Bodenqualität und kontrollieren diese, um Bodenerosion, Nährstoffverschlechterung, Bodensenkungen und Verunreinigungen zu verhindern.

15 Lärmemissionen

Wir überwachen und kontrollieren den Industrielärmpegel, um Lärmbelästigung zu vermeiden.

16 Schulung und Unterweisung

Unsere Mitarbeiter werden regelmäßig informiert und umweltschonende Maßnahmen werden finanziell unterstützt, etwa durch die finanzielle Förderung von CO₂-neutraler Mobilität wie z.B. Diensträder. Wir sind davon überzeugt, dass guter Umweltschutz in besonderem Maße der kontinuierlichen Weiterentwicklung bedarf. Daher ist jede einzelne Mitarbeiterin bzw. jeder einzelne Mitarbeiter aktiv aufgefordert, an diesem Prozess mitzuwirken. Jährliche Schulungen und Unterweisungen sollen dieses Vorgehen untermauern.